

Link: <https://www.computerwoche.de/a/versicherer-gehen-nicht-auf-nummer-sicher,2527242>

Datenschutz

Versicherer gehen nicht auf Nummer sicher

Datum: 09.11.2012

Versicherungsunternehmen speichern viele und sensible Informationen.



Foto: Gina Sanders - Fotolia.com

Datenschutz und Sicherheit sind daher wichtige Voraussetzungen für IT-Systeme der Assekuranzen. Doch ausgerechnet dort weist die technische Umsetzung der Business Intelligence-(BI)-Lösungen noch große Lücken auf.

Die technischen Datenschutzaspekte erreichen nur einen Reifegrad von 2,75 von möglichen fünf. Das sind Ergebnisse einer Umfrage zum Implementierungsgrad von BI-Systemen in der Assekuranz von Steria Mummert Consulting.

Bundesweit gingen innerhalb von 18 Monaten mehrere zehntausend sensible Datensätze aus deutschen Unternehmen durch Diebstahl, Hackerattacken oder Unachtsamkeit verloren. Auch große Versicherer gerieten mit Datenlecks in die Schlagzeilen. Trotzdem nehmen viele Versicherer das Thema scheinbar noch nicht ernst genug und begnügen sich mit IT-Sicherheitsstandards, welche lediglich Gesetzeskonformität zum Maßstab nehmen.

Den vollständigen Beitrag lesen Sie **bei ibmexperts.computerwoche.de**¹. Dort können Sie auch Experten der IBM Fragen zu aktuellen Themen wie Cloud Computing, Big Data & Analytics sowie digitale Geschäftstransformation stellen.

Links im Artikel:

¹ <http://ibmexperts.computerwoche.de/analytics-big-data/artikel/versicherer-gehen-sachen-datenschutz-nicht-auf-nummer-sicher>

